

Was ist Kathreiner's Malzkaffee?

Ein eigenartig präpariertes Malz, das mit einem in den Tropen aus Bestandteilen der Kaffeefrucht gewonnenen Extract getränkt wird. — Durch diese Methode (Deutsches Reichs-Patent Nr. 65 300) nimmt Kathreiner's Kneipp-Malzkaffee Geschmack und Aroma des Bohnenkaffees, nicht aber dessen schädliche Eigenschaften in sich auf, und unterscheidet sich in vortheilhaftester Weise von allen anderen ähnlichen Erzeugnissen, welche nur aus einfach geröstetem Malz oder gebrannter Gerste bestehen.

Anweisung zur Herstellung eines guten Kaffees.

Man nehme für 6 Tassen 25 gr (2 Esslöffel) gemahlenen Kathreiner's Malzkaffee, setze ihn mit einem Liter **kalten** Wassers an und lasse ihn einige Minuten mäßig kochen; alsdann schüttet man 25 gr (2 Esslöffel) gemahlenen Bohnenkaffee dazu, röhrt das Ganze ordentlich um und lässt es absetzen. Noch besser überbrüht man den gemahlenen Bohnenkaffee mit dem kochenden Malzkaffee.

Restaurant zur Garküche.
Zu meinem am Dienstag, den 19. Januar, stattfindenden
Einzugschmaus
lade alle Gäste und Freunde hierdurch ergebenst ein.
Hochachtungsvoll **Alfred Lotze.**

Rabenauer Mühle.
Zu meinem am **Freitag, den 15. Januar**, stattfindenden
Karpfenschmaus
lade alle meine werten Gäste, Hörner und Freunde hierdurch ergebenst ein.
Hochachtungsvoll **E. Wanke.**

Gasthof Obernaundorf.
Zu meinem am **Sonntag, den 24. Januar**, stattfindenden
Karpfenschmaus
erlaube mir freundlichst einzuladen.
Hochachtungsvoll **Otto Schubert.**

Zur Installation elektrischer Licht-Anlagen
empfiehlt sich
unter Zusicherung solider Ausführung
Hermann Günther, Schlossermeister,
Deuben.
Etwaige Bestellungen nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Ich habe mich in Dresden als Specialarzt für
Orthopaedie
niedergelassen und ein
Orthopaedisches Institut
gegründet.

Dr. med. A. Schanz,
früher I. Assistent an Prof. Dr. Hoffa,
orthopaedischer Heilanstalt in Würzburg.

Wohnung: Dresden-Altstadt, Sidonienstrasse 26.

Rattentod
Ratten und Maus töten und fressen zu lassen, ohne sie zu verletzen, kostet nichts und bringt höchst zu keinem Preise & 50 Pf. und 1 Mk.

In Rabenau bei Herrn Karl Röber.

Bei jedem Husten braucht man Thleib's Eucalyptus-Bonbons. Vorzügliches Haussmittel. Wirkung großartig! Vorjahr: 50% weißer Zuckerzucker 50% Eucalyptus zu Caramell gekocht. Beutel 30 Pf. In Rabenau bei Herrn Karl Röber.

Steinzeugröhren
Essenaufsätze
Suh- u. Schweintröge
Drainirrohre
Karl Wünschmann, Rabenau.

Für Stuhlbauer empfiehlt alle Nummern **Stahlrohr**, bestes **Feuersteinpapier** (Schleißinger) und sehr guten **Leim** zum billigsten Preis. Hugo Barth.

Täfelungen
mit Cement- und Klinkerplatten
Karl Wünschmann, Rabenau.

Großartiger Effekt!
Neu! CORNETTINA Neu!

15 Pfennig, dreieck. Accordeon von holofalem Ton sensationelle Neuheit, da damit die seinst. Signale, Kanonen u. spielbar. Sehr solider seiner Bau, Doppelbalg mit 2. Nadelbeschlag u. Nadelhalbeden, 2. Ventilatur, 2 Register, 15 Tast. (28¹/₂ mal 18 cm) Nr. 7,50, 3 Register, 15 Tast. (32 mal 15 cm) Nr. 10,75 incl. Verpackung und Schale gegen Koch. Nur direkt bei Richard Cox, Mühle, Duisburg.

Lachs-Röcklinge
zarter, großer Fisch, von pikantem Geschmack
bei Th. Pabst.

Gewerbeverein.
Donnerstag, den 14. Januar,
Generalversammlung.

Tagesordnung:

1. Neuwahl des Gesamtvorstandes und Vergnügungscomites.
2. Befreiung wegen dem Stiftungsfeste

Der Vorstand.

Frisches
Schöpfsenfleisch
empfiehlt Paul Schumann.

Lebende Karpfen
verkauft zu billigen Preisen
Hermann Fleischer,
Kleinolfa.

Ein noch sehr gut erhaltenes
Frauenpelz
ist zum Preis von 30 Mt. zu verkaufen.
Röhres in der Exped. d. Bl.

Alle Sorten
Böttchergefässe
als Badewannen, Waschwanne, Fässer,
solid gearbeitet, billigst bei
R. Wünschmann.

Für Rettung von Trunksucht!
versend. Anweisung nach 20jähriger approbiertter Methode zur sofortigen radikalen Beseitigung, mit, auch ohne Vorwissen, zu vollziehen, keine Berufsstörung. Briefen sind 30 Pf., in Briefmarken beizufügen. Man adressire: Th. Konetzky, Drogenf. Stein (Aargau), Schweiz, Briefporto 20 Pf.

Sofort
verhindert ich gegen Nachnahme Probepacken
roher Webwaren, und zwar:
6 Mr. gerahmten Barchend,
6 " ungerahmten Barchend,
6 " prima Nenforce,
6 " 78 cm breiten Nessel,
24 Mr. für 7 Mark 80 Pfennige.
Nicht Conveniences wird umgetauscht.
A. Alexander, Mittweida,
Webwaren-Fabrik-Niederlage.

Gute Speisekartoffeln
Preis 25 Pf.
empfiehlt R. Wünschmann.

Tapeten!
Naturell-Tapeten von 10 Pf. au
Gold-Tapeten " 20 " in den schönsten und neuesten Mustern.
Musterkarten überall hin franco.

Gebrüder Ziegler
in Lüneburg.

Rechnungen fertigt schnell und billigst
Joh. Fleß, Rabenau.

Redaktion, Druck und Verlag von Johannes Fleß, Rabenau.

Drucksachen aller Art
fertigt schnell, sauber und billigst an
Buchdruckerei Rabenau.

Herzlicher Dank!

Nachdem wir die irdische Hülle unserer guten unvergesslichen Tochter und treuen Lebensgefährtin

Lina Marie Wolf

geb. Beyer

zur letzten Ruhe bestattet haben, rufen wir allen Denen, welche der Entschlafenen in der Zeit ihres langen und schweren Leidens so oft liebenvoll zur Seite standen, insbesondere Herrn Dr. med. Michael, für die aufopfernde Mühe, die Theure uns am Leben zu erhalten, sowie den lieben Verwandten, Freunden und Bekannten, welche den Sarg so reichlich mit Blumen schmückten und ihm das letzte Geleit zum Grabe gaben, unsern tiefesten Dank zu.

Rabenau, am 13. Jan. 1897.

Die tieftauernden Hinterlassenen
Otto Wolf als Sothe,
Paul Eisold u. Frau als Eltern.

Morgen Donnerstag

frische ungezogene

Heringe
bei Carl Schwind.

Pferdedünger

ist zu verkaufen im
Amtshof Rabenau.

Gesucht

allerorten Inspectoren, Haupt- und Special-Agenten von der **Brandenburgischen Vieh-Versicherungs-Gesellschaft**, Dresden, Werderstraße 10.

Deckenrohr,
Draht, Nägel,
Rohrgewebe,
Gypsielen,
Karl Wünschmann.

Frische Land-Eier
empfing und empfiehlt Th. Pabst.

Ferkelmarkt zu Wilddruff

am 8. Januar 1897.

Ferkel wurden eingebrocht 116 Stück und verkauft: harte Ware, 6 bis 8 Wochen alt, das Paar 21 bis 27 Mark, schwächere Ware das Paar 15 bis 18 Mark. Eine kleine Butter kostete 2 Mark 30 Pf. bis 2 Mark 50 Pf.

Dresdener Produktions-Wörde

am 8. Januar.

Weizen, pro 1000 Kilogramm netto: Weizenweizen, neuer 164—173, Braunernte, 163—167, Weizenweizen jämmerlich 153—160, Roggen, pro 1000 Kilogramm netto: südländischer 128—130, preußischer, neuer 134—137, russischer 134—138, Weizen, pro 1000 Kilogramm netto: südländische 140—150, südländische 150 bis 160, böhmische und mährische, 160—180, Futterweizen 112—120. Hafer pro 1000 Kilogramm netto: südländischer 134—147, neuer 114—126, preußischer 130—137, (fränkische Ware über Rotz), Mais, pro 1000 Kilogramm netto: Cinquaine 128—133, do. amerikanischer, mittig 100—105, Za-Plata 98—102, Erbsen, pro 1000 Kilogramm netto: weiße Kochware 170—180, Futterware 130—140. Bulet pro 1000 Kilogramm netto: 130—135. Buchweizen pro 1000 Kilogramm netto: östländische und fremde 122 bis 145. Dolsaaten pro 1000 Kilogramm netto: Winterrieps, leicht 180—190, do. galizischer und russischer, 190—195. Winterzucker 170—175. Leinöl, pro 1000 Kilogramm netto: feinst, ganz besprossen 185—190, feine 175—185, mittig 165—175, Bombay 205—210. Rübbel, pro 100 Kilogramm netto (mit Joh.) rassiniert 63. Rapsschalen, pro 100 Kilogramm: lange 11,00, runde 10,50. Leinsuchen, pro 100 Kilogramm, einmal gepréßt 14,00. Mais, pro 100 Kilogramm netto (ohne Saat) 22—26. Weizenmehl, pro 100 Kilogramm netto (ohne Saat) 23—26. Dresdner Mehl, exclusive der sächsischen Abgaben: Kaiserzugszug 31,00, Kaiserzugszug 29,00, Semmelmehl 28,00, Bädermehl 26,50, Bädermehlmehl 26,00, Böhmisch 17,00, Roggenmehl pro 100 Kilogramm netto (ohne Saat) Dresdner Mehl, exclusive der sächsischen Abgaben: Nr. 0 23,00, Nr. 1/2 22,00, Nr. 1 21,00, Nr. 2 18,50, Nr. 3 17,00, Futtermehl 12,20. Weizenmehl, pro 100 Kilogramm netto (ohne Saat): große 9,00, kleine 9,00. Roggenmehl, pro 100 Kilogramm netto (ohne Saat): 10,20. Spätzle, unversteuert, pro 10,000 Liter — Proz. (ohne Joh.) mit 50 Mt. Verbrauchssteuer 57,50, do. mit 70 Mt. Verbrauchssteuer 38,00 Gr.

Auf dem Markt:

Reine Kartoffeln (50 Kilogramm) 2,50—2,80, Butter (Kilo) 2,50—2,70, Ei (Kg) 3,60—3,80, Stroh (Sack) 30—32.